

Parlamentarischer Vorstoss

- Motion
- Postulat
- Interpellation mündlich
- Interpellation schriftlich

Eingereicht von der Grünliberalen Fraktion: Thomas Brunner, Nadine Niederhauser, Jacqueline Gasser-Beck, Zsolt Takacs, Christoph Wettach

Mehr Grün im Strassenraum

Erneut haben die heissen Tage des vergangenen Sommers gezeigt, wie wertvoll schattenspendende Bäume für die Aufenthaltsqualität sind. Zusammen mit anderen Grünelementen wie z.B. Kletterpflanzen tragen diese viel zu einem angenehmen Stadtklima bei. Im Unterschied zu grossflächig versiegelten Flächen entlasten lebendige Grünstrukturen auch die Kanalisation und sog. 'Vorfluter' vor Schmutzwasserstössen. Damit tragen sie neben Ihrer Bedeutung für Luftqualität und Stadtklima auch zur Wasserqualität bei und zur Vermeidung von (wesentlich teureren) technischen Rückhaltelösungen.

Allerdings ergeben in St.Gallen vielerorts überbreite Fahrspuren und lange Abbiegespuren zusammen mit 'unterhaltsfreundlich' geteerten Vorplätzen ein tristes Bild. Nebst etlichen Beispielen im Westen (zwischen Kreuzbleiche und Arena) fällt im Osten der unlängst erstellte Bereich bei der Bushaltestelle Grütlistrasse als schlechtes Beispiel auf: Auf Höhe Geschäftshaus Rorschacher Strasse 226 ist die Strasse über 13 Meter breit, dazu kommen noch Trottoirs sowie die geteerten Vorplätze privater Anlieger.

Ohne Verlust für die Verkehrssicherheit liessen sich hier – wie auch im Bereich des Einkaufszentrums Grossacker - Grünflächen und -elemente in den Strassenraum integrieren. Vorstellbar wäre beispielsweise ein Multifunktionsmittelstreifen mit Grüninseln oder Bäumen, oder auch eine einseitige Baumreihe mit Zwischenräumen als Anliefer- und Abholmöglichkeit. Da ausserhalb des Stadtzentrums unterirdische Parkgaragen häufig fehlen, wäre auch dem lokalen Gewerbe mit ansprechenden Aufenthalts- und Haltemöglichkeiten besser gedient als mit öden Asphaltwüsten.

Gemäss Art. 46 der Bauordnung sind «für Verkehrsanlagen wasserdurchlässige Beläge oder Anlagen mit Versickerungsmöglichkeit einzubauen, soweit dies möglich ist». Dennoch finden sich entlang der Rorschacher Strasse viele Liegenschaften, deren Vorplätze asphaltiert sind, obwohl sie weder der Erschliessung noch Parkierzwecken dienen - namentlich bei der Neupostolischen Kirche oder beim erwähntem Geschäftshaus Rorschacher Strasse 226.

Beim letztgenannten war übrigens in der – zugegebenermassen unverbindlichen – Projekt-Visualisierung eine Allee eingezeichnet...

Obwohl von der Verwaltungseinheit 'Grün St.Gallen' gepflegte Bereiche vielerorts einen guten Eindruck machen zeigen die erwähnten Beispiele, dass an sich nahe liegende Chancen zur Schaffung von mehr Grün im Strassenraum noch immer ungenügend wahrgenommen werden.

Daher bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Stadtrat unsere Überzeugung, dass in Zeiten heisser werdender Sommer mehr Grün im Strassenraum gut wäre für unser Stadtklima?
2. a) Weshalb setzt die Verwaltung Art 46. der Bauordnung kaum um bzw. durch?
b) Welche Möglichkeiten sieht die Stadt um einerseits ihrer Vorbildfunktion besser nachzuleben und andererseits auch Private zur Bepflanzung von nicht verkehrlich genutzten Vorplätzen zu motivieren.
3. a) Verfügt die städtische Verwaltung über interne Leitlinien zur (Um)-Gestaltung von Strassenräumen mittels Grünelementen - wie z.B. Zürich in «Gestaltungs-Standards Stadträume: Strassen»?
b) Falls nicht: Wäre es zweckmässig entsprechende Standards zu erarbeiten oder andernorts bestehende Leitlinien an hiesige Verhältnisse angepasst zu übernehmen?

Wir danken für die Beantwortung unserer Fragen:

30.11.2018

Unterschriften



Nachname	Vorname	Parl. Vorstoss Unterschriften	Präsenzliste		Namentliche Abstimmung
			anwesend ✓	abwesend x	
Akeret	Alexandra	A. Akeret			
Angehrn	Patrik				
Angehrn	Evelyne	E. Angehrn			
Bechtiger	Roger				
Berlinger-Bolt	Guido	Guido Berlinger-Bolt			
Bertoldo	Daniel	Daniel Bertoldo			
Bodenmann	Marlene	M. Bodenmann			
Brunner	Jürg				
Brunner	Thomas	Thomas Brunner			
Bühler	Roman				
Crottogini	Eva	E. Crottogini			
Daguati	Remo				
Dörig	Maja				
Dudli	Andreas				
Eberhard	Gabriela	G. Eberhard			
Eggmann	Franz	F. Eggmann			
Etter-Steinlin	Lisa	L. Etter-Steinlin			
Frei-Grimm	Barbara				
Gasser-Beck	Jacqueline	J. Gasser-Beck			
Grob	Stefan				
Hächler	Barbara				
Haid	Markus				
Hasler	Etrit	E. Hasler			
Heeb-Riedl	Jenny	J. Heeb-Riedl			
Hobi	Andreas	Andreas Hobi			
Hornstein	Andrea	A. Hornstein			
Huber	Christian				
Hufenus	Gallus				
Kehl	Daniel				
Keller	Felix				
Keller	Gisela	G. Keller			
Keller	Stefan				

x = entschuldigt

Nachname	Vorname	Unterschrift Parl. Vorstoss	Präsenzliste		Namentliche Abstimmung
			anwesend ✓	abwesend x	
Königer	Doris	D. König			
Köhne	Werner				
Kurati	Donat				
Meyer	Thomas				
Meyer	Veronika R.	V. Meyer			
Mitrović	Vića				
Müller	Clemens	C. Müller			
Neff	Christian		✓		
Neuweiler	René				
Niederhauser	Nadine	N. Niederhauser			
Olibet	Peter				
Ronzani	Manuela				
Rotach	Marcel				
Ruppeiner	Werner				
Rütsche	Beat				
Ryser	Franziska	F. Ryser			
Scheck	Andrea	A. Scheck			
Schimke	Karl	K. Schimke			
Seger	Heini				
Seger	Oskar	x			
Signer-Bürkler	Anja	A. Signer-Bürkler			
Stauffacher	Daniel				
Takacs	Zsolt Ferenc				
Thurairajah	Jeyakumar				
Truniger Blaser	Beatrice	B. Truniger Blaser			
van Spyk	Benedikt	B. van Spyk			
Wäspe	Remo	R. Wäspe			
Weber	Beat				
Wettach	Christoph	C. Wettach			
Winter-Dubs	Karin				
Zwicky Mosimann	Elisabeth				